

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Grafik "Kirche zu Reichstädt"</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25-27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: GS 1979/56</p> |
|--|--|

Beschreibung

Kreidelithografie aus dem Buch "Sachsens Kirchen-Galerie. Erster Band. Inspectionen: Dresden, Meissen und St. Afra", Dresden 1837.

Abgebildet ist die evangelische Dorfkirche in Reichstädt, einem Ortsteil von Dippoldiswalde in Sachsen. Die gotische Kirche aus dem Ende des 15. Jahrhunderts ist von Strebeböckeln umgeben und mit einem wuchtigen Turm an der Westseite versehen. Der viergeschossige, quadratische Turm wurde 1625 errichtet und trägt ein achteckiges Glockengeschoss mit einer geschweiften Haube (Welsche Haube), Laterne und Helm.

In der Grafik weist die Südseite einfache Spitzbogenfenster auf und einen Anbau im Bereich des heutigen Eingangs, vermutlich Umbauten des 19. Jahrhunderts.

Vor der Kirche ist der Friedhof abgebildet mit einzelnen Grabmalen aus Stein und Metall, am linken Bildrand ist einer der Türme von Schloß Reichstädt zu erkennen.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Kreidelithografie
Maße: 28,8 x 19,5 cm

Ereignisse

Wurde wann
abgebildet
(Ort)
wer
wo Reichstädt (Dippoldiswalde)

Schlagworte

- Bildwerk

- Friedhofsansicht
- Sakralbau